

Letzter Wunsch erfüllt: Todkranker Familienvater besucht Hannover 96 live!

Ein todkranker Familienvater aus Hameln-Pyrmont erfüllt sich den Herzenswunsch, ein Hannover 96-Spiel live zu erleben.

Hameln-Pyrmont, Deutschland - Ein todkranker Familienvater aus dem Landkreis Hameln-Pyrmont hat sich seinen Herzenswunsch erfüllt, ein Spiel von Hannover 96 live im Stadion zu besuchen. Der Mann, der schwer an Krebs erkrankt ist und seine Diagnose an Silvester 2023 erhielt, genießt diese besondere Erfahrung zusammen mit seiner Frau und seinem Schwiegervater. Ermöglicht wurde der Besuch durch den ASB-Wünschewagen, der es schwerkranken Menschen erlaubt, ihre letzten Wünsche zu verwirklichen.

Bei diesem zweithöchsten Spiel der deutschen Fußballliga erhielt der Familienvater während seines Stadionbesuchs ein signiertes Trikot von Torwart Ron-Robert Zieler. Trotz der Niederlage von Hannover 96 mit 1:2 genoss der Mann den Ausflug in vollen Zügen. Er verfolgte das Spiel mit großer Leidenschaft und gönnte sich dabei Bratwurst und Pommes. Die Freude über die gemeinsame Zeit mit seiner Familie überwog die Enttäuschung über das Ergebnis, wie [t-online.de](https://www.t-online.de) berichtete.

Weitere Wünsche werden erfüllt

Das Konzept des Wünschewagens geht über den Fußballbesuch hinaus. Eine weitere inspirierende Geschichte stammt von einem 63-jährigen Palliativpatienten namens Eddi, der sich nochmals die Orgelklänge in seiner ehemaligen Kirche wünschte. Eddi

erhielt durch die Wunscherfüller Marc-Oliver und Andrea die Möglichkeit, diesen Herzenswunsch zu erleben, während Pastorin Ann-Kathrin Rieken einen Minigottesdienst für ihn hielt. Eddi hatte sich viele Jahre ehrenamtlich für die Stiftskirche engagiert und erinnerte sich an viele bedeutende Momente in seiner Vergangenheit.

Gemeinsam mit seinen Wegbegleitern betrachtete Eddi den Kirchenraum und die beeindruckenden Malereien. Nach dem Gottesdienst hatte er persönliche Geschenke und Briefe für seine Freunde vorbereitet. Doch das Wiedersehen mit den Eisdielebesitzern Marcello und Carla an der Eisdiele Venezia, wo er früher regelmäßig Erdbeereis genossen hatte, war besonders emotionell. Nach drei Stunden voller Erinnerungen kehrte Eddi müde, aber glücklich und zufrieden nach Hause zurück, dankbar für die Menschen, die diese wunderschönen Erinnerungen möglich gemacht hatten, wie [asb-niedersachsen.org](http://www.asb-niedersachsen.org) berichtete.

Details	
Ort	Hameln-Pyrmont, Deutschland
Quellen	• www.t-online.de • www.asb-niedersachsen.org

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de